



universität
wien
Universitätsbibliothek

Leere Bibliotheken, volle Trefferlisten?

Akademisches Lesen im Kontext der Digitalisierung

Buchpräsentation & Podiumsgespräch

Donnerstag, 15. Dezember 2022, 18:00 Uhr

Aula am Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2–4, Hof 1.11, 1090 Wien

Hybride
Veranstaltung
Streaming +
vor Ort

bibliothek.univie.ac.at/events

CAMPUS

Erlesenes Erforschen

Unter dem Motto „*Erlesenes Erforschen*“ präsentieren Forscher*innen aus unterschiedlichen Disziplinen ihre aktuellen Neuerscheinungen einer breiten Öffentlichkeit.



Livestream

Folgen Sie dem QR-Code zum [Livestream](#)
und stellen Sie online Fragen!

Sie können uns auch auf [Facebook folgen!](#)

Bild

Philologische Bibliothek der Freien Universität Berlin © Bernd Wannemacher

Impressum

Universitätsbibliothek Wien | Universitätsring 1 | 1010 Wien

ERLESENES
ERFORSCHEN

Zum Buch

Die Lesesäle der Universitätsbibliotheken beginnen sich langsam wieder zu füllen – und wie schon vor der Pandemie am meisten in der Prüfungszeit.

Sind aus den früheren Lesesälen über die Jahre Lernsäle geworden? Haben sich die Arbeitstechniken von Studierenden und Forschenden gewandelt, weil ohnehin der Großteil der relevanten Literatur online vorhanden ist? Wie wirken sich Veränderungen in Forschungsumfeld und bibliothekarischer Infrastruktur auf akademische Lesepraktiken aus? Wie sehr prägen Bibliotheken überhaupt noch die akademische Lesekultur und welchen Gestaltungsspielraum haben wissenschaftliche Bibliotheken dabei in der Zukunft?

Diese und andere Fragen werden in einem neu erschienenen Sammelband der Reihe „Bibliothek im Kontext“ behandelt und in einem Podiumsgespräch anlässlich der Buchpräsentation von Bibliothekaren, Germanisten und Kommunikationswissenschaftlern diskutiert.



Stefan Alker-Windbichler – Axel Kuhn –
Benedikt Lodes – Günther Stocker (Hrsg.)
Akademisches Lesen. Medien, Praktiken, Bibliotheken
Bibliothek im Kontext, Bd. 5
(Vienna University Press | V&R unipress, Göttingen, 2022)
ISBN: 978-3-847-11397-3, 305 Seiten.

Zu den Herausgebern

[Günther Stocker](#) ist Universitätsprofessor für Neuere deutsche Literatur am Institut für Germanistik der Universität Wien. Er war als Lektor an italienischen Universitäten tätig, APART-Stipendiat der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und Leiter zweier FWF-Projekte.

[Stefan Alker-Windbichler](#) ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Franz-Nabl-Institut für Literaturforschung der Universität Graz. Zuvor war er Leiter der FB Germanistik, Niederlandistik und Skandinavistik sowie Mitarbeiter in der NS-Provenienzforschung der Universität Wien.

[Axel Kuhn](#) ist Privatdozent für Buchwissenschaft an der Universität Erlangen-Nürnberg und leitet aktuell das DFG-Projekt »Debattenmedien, Streitschrift oder Propaganda?« zu politischen Kulturmagazinen. Publikationen und Forschung zu Medienwandel, Medientheorie, digitalen Medien und Publizistik.

[Benedikt Lodes](#) ist Direktor der Musiksammlung der Österreichischen Nationalbibliothek und Leiter des Archivs des Österreichischen Volksliedwerks. Zuvor war er Leiter der FB Musikwissenschaft der Universitätsbibliothek Wien.

Programm

Buchpräsentation & Podiumsgespräch

Donnerstag, 15. Dezember 2022, 18:00 Uhr

Aula am Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2–4, Hof 1.11, 1090 Wien

Begrüßung

[Katharina Krcal](#)

Leiterin der Fachbereichsbibliothek Germanistik, Niederlandistik und Skandinavistik, Universität Wien

Podiumsgespräch und Buchpräsentation

[Stefan Alker-Windbichler](#)

Franz-Nabl-Institut für Literaturforschung, Universität Graz

[Axel Kuhn](#)

Institut für Buchwissenschaft der Universität Erlangen-Nürnberg

[Benedikt Lodes](#)

Musiksammlung der Österreichischen Nationalbibliothek

Moderation

[Günther Stocker](#)

Institut für Germanistik, Universität Wien

Im Anschluss laden wir zu einem Glas Wein!